



Information Studienwoche China

Entstehung, Ausgangslage

Das Gymnasium Neufeld führt seit 2014 eine freiwillige Studienwoche in China für Schülerinnen und Schüler mit dem Schwerpunktfach oder Ergänzungsfach Wirtschaft und Recht durch.

Aufgrund der eindrucklichen Erlebnisse vor Ort und den sehr positiven Rückmeldungen der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler und ihren Eltern hat die Schulleitung des Gymnasiums Neufeld beschlossen, die Studienwoche China weiterhin anzubieten. Nächstes Jahr wird nun schon der sechste Jahrgang die Möglichkeit haben an der Studienwoche China teilzunehmen.

Ziele

- Vertiefte Auseinandersetzung mit globalen wirtschaftlichen Fragestellungen in einem internationalen Umfeld
- Praktische Veranschaulichung von Unterrichtsinhalten aus Betriebs- und Volkswirtschaft
- Förderung der Selbständigkeit und der Fähigkeiten in Rhetorik und Verhandlungstaktik
- Einblick in eine fremde Kultur und ungewohnte Gedankenmuster.
- Förderung der interkulturellen Kommunikation und des kulturellen Verständnisses.
- Anwenden und vertiefen der Englischkenntnisse.

Modularer Aufbau

Die Studienwoche China besteht aus drei Modulen:

1. Kulturreise
2. World Youth Economic Forum (WYEF)
3. Unternehmensführungen rund um Hongkong

Programm 2019

Wer	Max. 14 SuS der Stufe GYM4 (SPF WR und EF WR) + zwei Begleitpersonen		
Daten	Mitte Juli – Schulbeginn (Ende 1. Woche)		
	Flug Budgetiert: Fr. 1'200		
	Kulturreise Budgetiert: Fr. 1'200	World Youth Economic Forum Budgetiert: Fr. 900	Unternehmungsführungen Budgetiert: Fr. 200
Kosten	Total Kostenbudget: Fr. 3'500, Fr. 3'000 von den Eltern einzuzahlen vor der Reise. (inkl. Flug, Zugreisen, Übernachtungen, alle Aktivitäten, Essen für Kulturreise) Abzüglich budgetierte Drittmittelfinanzierung je nach Engagement der Schülerinnen und Schüler (ca. Fr. 1'500 pro Schülerin/Schüler) Rückzahlung nach der Reise ca. Fr 1'000. Für die Reise stehen im Bedarfsfall auch Stipendien zur Verfügung.		
Vorbereitung	1 Blocktag 2 Halbtage (Mai/Juni ausserhalb Stundenplan) Ziele: <ul style="list-style-type: none"> • Die SuS sind fähig die wirtschaftliche und politische Lage und aktuelle Entwicklungen in China zu beschreiben und die dortige Menschenrechtssituation zu erklären. • Die SuS beginnen mit der Vorbereitung ihrer Fallstudien und planen das weitere Vorgehen, um eine optimale Vorbereitung auf das WYEF zu gewährleisten. 		

Nachbereitung	<ul style="list-style-type: none"> • Organisation eines Elternabends • Organisation eines Events für Schülerinnen und Schüler <p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Erlebnisse und Erkenntnisse der Studienwoche China zu präsentieren.
----------------------	--

Was ist das WYEF und was leisten die SuS inhaltlich?

800 Teilnehmer aus annähernd 20 Ländern bringen sich in einem Seminar ihrer Wahl über aktuelle Fragen der Wirtschafts-, Gesundheits- oder Umweltpolitik ein und bekommen die Chance, globale Fragen mit anderen Schülern aus den unterschiedlichsten Ländern zu diskutieren und ihre Ideen zu präsentieren - genau so wie es die international führenden Wirtschaftsexperten, Politiker, Intellektuelle und Journalisten am World Economic Forum in Davos tun.

Am WYEF gibt es verschiedene Conference Committees. Jedes Committee hat einen Chair aus einer führenden Universität (Yale, Harvard, Princeton, etc.), welche das jeweilige Thema vorbereitet und eine Fallstudie dazu schreibt. Alle SuS erhalten einen Sitz in einem Committee zugeteilt. Damit die SuS sich während des Forums in den Committees einbringen können, müssen sie sich inhaltlich vorbereiten (siehe Vorbereitungsmodul).

Während des Forums debattieren die Teilnehmer unter Anleitung des Chairs und versuchen eine Lösung für ein reales Problem zu finden. Sie sollen sich in die Rolle des Vertreters eines für sie fremden Landes oder Rolle hineinversetzen und so Verständnis für die Probleme und Situationen anderer Völker und Kulturen entwickeln. Beispielsweise vertritt eine Schülerin Indien im Committee „Global Food Crisis“ und probiert, gemeinsam mit den Vertretern der anderen Länder, eine Lösung für das Problem der steigenden Nahrungsmittelpreise zu finden.

Mehrwert für teilnehmende Schülerinnen und Schüler

Die Studienwoche China bietet den teilnehmenden SuS eine einmalige Gelegenheit, sich vertieft mit globalen Fragen auseinanderzusetzen, im Unterricht thematisierte Inhalte aus BWL und VWL in der Praxis anzuschauen und Teile Chinas kennenzulernen. Die SuS erweitern dabei ihre Fremdsprachenkenntnisse und vertiefen ihre Fähigkeiten in Rhetorik und Verhandlungstaktik. Schliesslich wird, aufgrund des Standorts und der internationalen Ausrichtung des WYEF, auch die interkulturelle Kommunikation und das gegenseitige Verständnis zwischen den Kulturen gefördert.

Auswahlverfahren:

Die Studienwoche China richtet sich an interessierte und engagierte Gymnasiastinnen und Gymnasiasten, welche bereit sind, die berühmte Extrameile zu gehen, um über den Tellerrand hinauszublicken. Falls die Teilnehmerzahl das Angebot an Plätzen überschreitet, wird ein Auswahlverfahren nach drei Kriterien durchgeführt:

- Elevator Pitch (30 Sekunden, Deutsch)
- Gruppengespräch zu China (Englisch)
- Noten im SPF / EF Wirtschaft und Recht (1. Semester GYM3)

Nach dem Auswahlverfahren werden die Anmeldungen verbindlich.